

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eisenbahn-Freikarten für National- und Ständeräte werden ein freudiges Echo beim Volke veranlassen, meint Herr Schmied. Wie diese Echos etwa ausfallen könnten, stelle ich mir vor wie folgt:

Echo! bitte mir die Antwort zu geben.	Echo: Eben.
Ist der geschmiedete Antrag schwach?	" Ach!
Aber doch wenigstens ganz schlau?	" Du!
Um Freikarten wären die Herren froh.	" O!
Ist hier Herr Schmied ein Uebelsäher?	" Eher.
Was verschließt man solchen Deklamatoren?	" Ohren.
Solche Ausgaben würden uns doch freuen.	" Neuen.
Oder etwa den Bürgern mißfallen?	" Allen.
Darf nicht frei fahren die Kompagnie?	" Niel
Sonst würden sich melden alle Sekunden?	" Kunden.
Je nun! ich danke dir in Gottes Namen	" Amen.

Zeit-Splitter.

Verföhnlichkeit ist auch eine Volkscharakter-Perle, die aber auch nicht vor Säue englischer Rasse geworfen werden sollte...

Es starb ein König jüngst in Sachsen, auch solche müssen leider sterben. Es werden aber and're wachsen, was wünschbar wäre für die Serben. Dort sollte doch ein Kronprinz zähnen, zur Freude hochberühmter Ahnen; Die ihn zu Taten würden mahnen, so brav zu sein wie die Milanen.

Ein Rohr im Winde.

„Ich hab' manch Lied gesungen mit frischem fröhlichen Sinn — Nun sind sie alle verklungen, die Luft verstummt, dahin.
Ich grüßte manche Höhe im goldnen Sonnenschein — Nun kenne ich nichts als Wehe und trübes trauriges Sein.
Sie hat ein Wort gesprochen, die mich so sehr bethört — Das hat mir mein Herz gebrochen und Lieb und Leben zerstört.
Dort drüben in jenem Weiher, da raschelt geknicktes Rohr — Und so kommt auch Du, lieber Meier, im „Liebesgram“ mir vor.“

Mutterprache, Mutterlaut, wie so wonnesam, so traut!
Mammelei und Papperei, deutschschweizerischer Kinderbrei!
Doch man schätzt ja auch viel mehr als Kartoffel pommes de terre!

Splitter.

Es kennt so ganz das Meer des Lebens Keiner,
Der nicht bis tief in seine Gründe tauchte
Und eine Zeit lang dort mit lach' und weinte.

Briefkasten der Redaktion.



J. M. I. R. Sie werden sich in Ihrem Scherz wohl ein klein wenig geirrt haben. Ja, wenn!... — Hans. Dank, aber nur teilweise geeignet. — Horsa. Was verwendbar, soll seinen Platz ausfüllen. Was dem Eduard zur Krönung ins Stammbuch gehörte, lesen Sie doch schon in letzter Nummer. Angesichts seiner bedenklichen Erziehung können wir aber nicht fortfahren, durch der Satyre scharfen Stich die allgemeine menschlichen Gefühle zu beleidigen. — M. M. I. B. Leider war unsere letzte Nummer schon im Druck beim Eingange der Nachricht vom Tode Professor Wähly's in Basel und 8 Tage nach seinem Tode ist ein Nekrolog für uns auch nicht mehr am Plage. Wähly war in früheren Dezennien unser eifriger und schlagfertiger Mitarbeiter, dem wir deshalb ein wohlverdientes, stilles Gedenken weihen. —

Hilarus. Später wird's wieder schöner, die Ereignisse greifen eben manchmal weit voraus. Gruß! — A. G. I. M. Solche alte Wize werden bei uns nicht abgeladen. Fühüberwage dr'mit! — A. T. I. B. Ob Herr Bundesrat Deucher am Abtinententag in Basel den 6. Juli teilnimmt, vermögen wir nicht zu sagen. Jedenfalls mühte er dort nicht extra willkommen sein mit seiner erweisenen Behauptung, er sei beim Steckbörner ein gesunder, alter Mann geworden. Gruß! — B. L. I. C. Während wir dieses schreiben, laufen die Pst-Pst-Pst-Brüder an unsern Fenstern vorbei und verdunkeln und verfinstern den herrlichen, wolkenlosen Johannisimmel. Nach und nach bringen wir's doch noch zur Großstadt!

Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

HERREN-CRAVATTEN vom einfachsten bis feinsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Hotel und Pension Falkenstein
am Bahnhof Stadelhofen
Münchener Spatenbräu! 69
ZÜRICH I

Haus-Telephon- u. Sonnerie-Einrichtungen
Besteingerichtetes Spezial-Geschäft für Neu-Einrichtungen und Reparaturen. — Exakte Arbeit, billigste Berechnung.
Bureau u. Werkstätte: **ROBERT BLEULER, Elekt.**
Neptunstrasse 86
Telephon 4996
ZÜRICH V. 63-18

Bureau „ARGUS“ Zürich.
Diskrete Auskünfte auf allen Plätzen.
Insasso, Verwaltungen, Informationen etc.
Telephon Nr. 3622 72-52

Unterlaken 90-13
Hotel und Pension St. Gotthard 900
Am Hauptbahnhof u. Dampfschiffstation — Schönste Aussicht auf Jungfrau u. s. w. — Zimmer von Fr. 2.—, Pension von Fr. 6.— an. — Auch für Vereine und Gesellschaften. Es empfiehlt sich bestens Familie Beugger.

D. Denzler, Seiler, Zürich
Bergsport-Ausrüstung
Fischerei-Artikel
Jagd-Requisiten 66-28
Seilerwaren für Fabriken, Baumeister
Mechaniker etc.
Sonnenquai 12 * Telephon 1836

Rigi via Arth-Goldau
Schönste Bergfahrt
Kürzeste und abwechslungsreichste Bergfahrt nach der Zentralschweiz. 79-13

Hotel Mythen 64-13
Bahnhof Enge Zürich II
Best eingerichtete Hotel II. Ranges an sehr ruhiger Lage, geeignet für längeren Aufenthalt. — Zimmer von 2 Fr. an. Diner table d'hôte und à la Carte.
Münchener Bürgerbräu u. Aktienbräu Pilsen. J. GOETZ.

Lambrechts Instrumente zur Wetter-Voraussage
auf wissenschaftlicher Basis dem Laien verständlich.
Compl. meteorol. Säulen 67-13
für Gemeinden, Hôtels, Kurhäuser, Private etc.
C. A. Ulbrich & Cie., Zürich II.

Verlangen Sie überall
Singers kleine Salzbretzeli
Produkt erster Güte der Schweizerischen Bretzel- und Zwieback-Fabrik 60000
Ch. Singer, Basel.

Mastdarmvorfall.
52-1) Nach einer durch Erkältung verursachten Darmkrankheit trat zwei Jahre lang meinem jetzt fünfjährigen Knäblein bei jedem Stuhle der Mastdarm aus; eine Plage für die Mutter und das Kind. Nachdem ich vieles, was mir angeraten, fruchtlos gebraucht, hat sich auf mein Ansuchen die **Privatpoliklinik Glarus** des Kindes angenommen und dasselbe durch briefliche Anordnungen vollständig und ohne Rückfall geheilt. Coriolens b. Rosé, Rt. Freiburg, den 2. April 1900. Freiz. Kientich. Beglaubigt: Reformiertes Pfarramt Freiburg, G. Schwarz, Pfarrer. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstrasse 405, Glarus.

Telephon Nr. 3202 Neu renoviert Telephon Nr. 3202
25 Badanstalt Mühlegasse 25
vis-à-vis der Predigerkirche
ZÜRICH I

A. Hungerbühler-Oehninger
Warme Bäder mit kalten und temperirbaren Douchen. Türkische, russische und medicin. Bäder, Massage, Kneipp-Anwendungen. Geräumige, komfort. eingerichtete, freundl., gut ventilirte Badezimmer. Möbl. Zimmer u. Verpflegung von Rekonvaleszenten im Hause. 23-20

GRÜSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN Zürich
J. NORR Bahnhofsstr. 77

Die Buchdruckerei
Steffen & Cociffi
empfiehlt sich zur
Herstellung von Druckarbeiten aller Art.

Bad-, Fango- und Wasserheilanstalt

z. **Adlerburg, Zürich I**
(beim Stadelhofer-Bahnhof und Stadttheater.)
Gewöhnl. und medicin. Bäder mit Zusätzen nach Wunsch.
Kohlensäure-Sool-Dampfbäder. Wasser- und Dampfdouchen.
Behandlung von Gicht, Rheumatismus, Nerven-Krankheiten und Frauenleiden mit Fango di Battaglia, Elektrizität und Massage.
Hydrotherapie (Wasserheilverfahren), Diätikuren.
Offen von 7-12 Uhr und 1/2-8 Uhr, Sonntags 8-12 Uhr.
Anstalts-Aerzte: Dr. G. Custer, Cons. 10-11 Uhr.
Dr. Ernst Sommer, Spezialarzt f. Hydrotherapie u. Massage. Cons. Montag, Mittwoch u. Freitag 5-7 Uhr.
59-17

Solide Nebelspalter-Mappen
sind stets vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die Expedition des „Nebelspalter“.

Praktikol!

Erspart
alles Wischen u.
Böden der Fuss-
böden! — Konser-
viert Linoleum! —
Prachtvoller Glanz
ohne Glätte!
Gestattet feucht.
Aufwischen!
Holzstruktur
sichtbar!
Bei jedem Boden
anwendbar!
Sofort trocken!
Völlig geruchlos!
Grösste
Haltbarkeit!
(Viele Monate.)

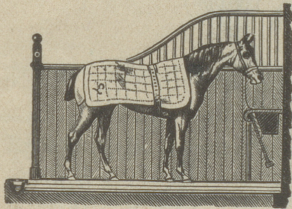


Verlangen
Sie Prospekte bei
den alleinigen
Fabrikanten
Lendi & Co.
Fraumünstert. 17
Zürich I.

Man achte genau auf den gesetzl. geschützten
Namen „Praktikol“ und die Firma,
da minderwertige Nachahmungen existieren.
Dépôts: Droguerien: Fleischmann, Konrad-
strasse 39; Gerig, Hottinger Bazar; A. v. Büren
in Zürich; Stahel-Uzler, Uster, Jul. Staub-Kunz,
Rennweg 8 und Breitingenstrasse 4.

Gebr. Lincke, Zürich

liefern als Spezialität [182a



Stall-Einrichtungen.



Dekorations-Artikel:

Wappen Guirlanden
Fahnen Flaggen
Lampions
Illuminationsgläser

Franz Carl Weber, Zürich
62 mittlere Bahnhofstr. 62

Illustrierter Katalog über Dekorations-Artikel
gratis. 77-9

Der aus den besten Bitterkräu-
tern der Alpen und einem leicht-
verdaulichen Eisenpräparat be-
reitete Eisenbitter von **John P. Mosl-
mann**, Apoth. in Langnau i. E.,
ist eines der wertvollsten Kräfti-
gungsmittel. Geg. Appetitlosigkeit, Bleich-
sucht, Blutarmut, Nervenschwäche unüber-
troffen an Güte. — Feinste Blutreinigung.
Fördert **gutes Aussehen** gesunden
Esslust Teint

Die Flasche à Fr. 2/2 mit Ge-
brauchsanweisung zu haben in
sämtlichen Apotheken und Dro-
guerien. (H 1800 Y) 54/3

Caw's Safety

Füllfeder

Unvergleichliche
amerikanische
Marke.



Kein Durchsickern
Kein Eintrocknen — kann in
jeder beliebigen Stellung getragen
werden, ohne auszulaufen.

In allen guten Papierhandlungen erhältlich. 16

Man verlange den Katalog gratis und franko vom
Generaldepot für die Schweiz:

PAPERIE BIRQUET & FILS, GENÈVE.

Trunksucht-Heilung.

Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß ich durch Ihr unschädliches
Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust
mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch
ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu
veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft
zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker
bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein
verwundern, daß ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-
Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall
wo ich hinkomme, empfehlen. Stihallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember
1897. **Albert Wernbli** Zur Beglaubigung vorliegender Unterschrift des
Herrn Albert Wernbli dahier. Zürich III, den 28. Dez. 1897. Stadtmann-
amt Zürich III. Der Stadtmann: Wolfensberger, Stellvertr. Adresse
Privatpoliklinik Olarus, Kirchstrasse 405, Olarus, 172¹³

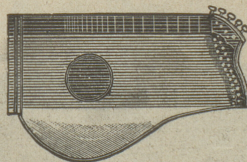
Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei anem sehr,
herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene
Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt
habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht,
dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz dar-
niederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten.
Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack
des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die
Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer
Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: Was mir an der Wir-
kung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen einge-
tretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei
älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.“ Depots
in allen Apotheken. 1-6

Nicolay & Co., Zürich.

Für Zitherspieler!



Empfehle mein grosses Lager vor-
züglicher **Prim- und Konzert-Zithern**
von der weltbekanntesten Firma **G. Tiefen-
brunner in Mittenwald**. Reklame über-
flüssig. — Illustrierter Preiscurant
gratis und franco. Grösste Auswahl
in melodischer, ein- und mehrstimmiger
Zithermusik, Albums, Schulen etc. Un-
übertreffliche **Zithersaiten**, sowohl in

Klang als Haltbarkeit, als **erstklassiges Fabrikat** anerkannt. Probe-
saiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten
30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche **Utensilien** in reicher
praktischer Auswahl.

R. Lechleitner's Wwe

20-78] **Erstes Spezial-Geschäft für Zither**
Zürich I, Kuttelgasse 7.

Vorzüge

der **Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft** bestehen in
mässigen Prämien, liberalen Bedingungen
coulanter Schadenersatz.

Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluss von
**Lebens-, Ainderastener-, Alters-, Renten-, Einzel-Anfall-
und Reise-Versicherungen.**

Für Versicherungen mit Gewinn-Dividende nach 2 Jahren.

Kleine Lebensversicherung ohne ärztliche Untersuchung
gegen Wochen-Prämien. 107²

Vertreter der **Bälsoise** an allen grösseren Orten.

Buchbinderei und Papeterie

F. Jäggin

ZÜRICH III

Zweiterstr. 164, neb. d. Uto-Apotheke
Einbinden von **Werken und**
Zeitschriften,
Einrahmen von Bildern,
Bouquets, Kränzen etc.
Anfertigung [44-12
von **Geschäftsbüchern,**
Musterkarten,
Bureauschaltern, Plakaten,
Kartonage-Arbeiten
Wein- und Speisekarten.

Geheime Leiden

jeder Art: Harnröhren- und Blasen-
leiden, Geschwüre und deren Folgen-
Rückenmarkszerrüttung, Geschlechts-
Nervenschwäche in jedem Stadium u.
Alter, Folgen nervenzerstörender Lei-
denschaften etc. heilt auch brieflich
das weltbekannte, spezialärztliche Institut von
Dr. Rumler in Genf 236, Quai du Léman 3.
neue, selbst in verzweifeltsten Fällen be-
währte Heilmethoden. Sprechstunden
1-3 Uhr täglich. Auf vorherige Anmeldung
persönliche Beratung zu jeder Zeit.

Pariser

Gummi-Artikel

1a. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.
per Duzend 6-52

Aug de Kennen,
Zürich I.



Männliche Kräfte

heiten, deren Verhütung und radikale
Heilung. — Preisgekrönt — Nach den
neuesten Erfahrungen, neu bearbeitetes
Werk über 300 Seiten, viel. Abbildungen.
Wirklich brauchbarer Ratgeber und
sicherster Wegweiser zur Heilung bei
Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung,
Geschlechts-Nervenzerrüttung, Folgen
nervenschwächender Leidenschaften und
allen sonstigen geheimen Krankheiten.
Für Fr. 2. — in Briefmark. franco zu
beziehen vom Verfasser **Spezialarzt Dr. Rumler in Genf.**

Photos

wirklich künstlerische
und hübsche Pariser
Modellstudien u. Schön-
heiten. Sorgfältige Auswahl-
sendung. Kabinets oder Stereoscop,
nebst Katalog und Miniatur. M. 3.50,
M. 5. M. 10. Noten oder Briefmarken-
bücher in allen Sprachen. 1157
R. Cennert,
Faub. St. Martin, Paris.

Fechtboden-Artikel

Mensur- und
Parade-Ausstattungen,
Couleure und sämtliche
Dedikations- Gegenstände
fertigt als Spezialität

Emil Lüdke, vorm. Karl Hahn & Sohn,
JENA 4

älteste und grösste Studenten-Utensilien-Fabrik
Deutschlands. 9-26

Cataloge gratis. — Goldene Medaille.

Bestellungen nimmt entgegen
Frau B. Spörri-Röbelen, Zürich
mittlere Bahnhofstrasse 64.